



Wunschzettelcheck: Welche Medien unterm Weihnachtsbaum?

Zu Weihnachten steht bei zahlreichen Kindern und Jugendlichen ein Smartphone, Tablet oder eine Konsole auf dem Wunschzettel. Der Handel bietet gerade zur Adventszeit neue Produkte an. „SCHAU HIN! Was Dein Kind mit Medien macht“, der Medienratgeber für Familien, gibt Tipps, welche Mediengeschenke für welches Alter am besten geeignet sind.

„Kinder bis etwa sechs Jahren brauchen noch keine eigenen Mediengeräte“, rät SCHAU HIN!-Mediencoach Kristin Langer. „Eltern mit älteren Kindern können anhand von Familiengeräten oder einer Beratung im Fachgeschäft prüfen, ob Tablet, Smartphone & Co. wirklich zu den Fähigkeiten des Kindes passen und wie sie diese altersgerecht einrichten können. Unbedingt ratsam sind Vereinbarungen zur Nutzung, die Spielzeiten, Datenschutz sowie sicheres Surfen umfassen.“ Auf mediennutzungsvertrag.de können Familien Vereinbarungen selbst erstellen und ausdrucken.

1. Altersgerecht schenken

Eignen sich für jüngere Kinder altersgerechte Medieninhalte, die die Familie zusammen nutzt, kommen für Kinder ab sechs Jahren auch Mediengeräte ohne bzw. ausgeschalteten Internetzugang, für Kinder ab zwölf Jahren auch Geräte in Frage, mit denen man online gehen kann.

- **Ab drei Jahren** eignen sich Bilderbücher, Hörspiele oder altersgerechte Filme bis 30 Minuten.
- **Ab sechs Jahren** machen auch Apps und Bücher zum Lesenlernen, altersgemäße Kinderfilme sowie Computer- oder Konsolenspiele Sinn, die sich gemeinsam schauen oder spielen lassen. Zudem eignen sich MP3-Player oder elektronisches Spielzeuge, die offline sind.
- **Ab neun Jahren** sind auch Handys und Spielkonsolen mit deaktiviertem Internetzugang und aktivierten Sicherheitseinstellungen die richtige Geschenkidee.
- **Ab zwölf Jahren** empfehlen sich auch Smartphones, Tablets, Laptops und Konsolen, wenn Kinder schon etwas Surferfahrung haben und wichtige Sicherheitsregeln kennen.

2. Alterskennzeichnung beachten

Wichtig ist die Beachtung der Altersfreigabe, die auf den Verpackungen der Produkte steht. Alterskennzeichen bieten die Freiwillige Selbstkontrolle Filmwirtschaft (FSK) bei Filmen sowie die Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle (USK) bei Computerspielen. Diese sagen jedoch wenig über Inhalt und Qualität und dienen nur zur ersten Orientierung. Hilfreicher sind pädagogische Empfehlungen auf www.schau-hin.info in den Bereichen „TV & Film“ bzw. „Games“ sowie bei kinderfilmwelt.de und topvideonews.de bzw. spielbar.de und spieleratgeber-nrw.de.



3. Andere Schenkende informieren

Eltern können auch andere Schenkenden wie die Großeltern dafür sensibilisieren, welche Geschenke geeignet sind, und etwa auf Altersfreigaben oder Empfehlungsportale hinweisen.

4. Mediengeschenke gemeinsam nutzen

Weihnachtspräsente sind auch ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie, wenn sie die neuen Geräte gemeinsam entdeckt, Filme zusammen anschaut oder Spiele zusammen ausprobiert. Für medienfreie Zeiten bietet die SCHAU HIN!-App Spieltipps für drinnen, draußen und unterwegs.

5. Sicher surfen auf neuen Geräten

Entscheiden sich Eltern für ein internetfähiges Gerät, vereinbaren sie am besten wichtige Regeln gemeinsam. Dazu sprechen sie mit ihrem Kind darüber, wie es seine Daten schützt, sicher chattet, was Urheberrechte sind und wie es diese wahrt und dass es sich bei Problemen an sie wendet. Ratsam ist, dass Eltern Sicherheitseinstellungen aktivieren und eine Jugendschutzsoftware nutzen. Auch Anmeldungen oder die Installation von Programmen sind zunächst Elternsache. Ein Prepaid-Vertrag oder ein Tarif mit Kosten-Airbag helfen, laufende Kosten im Blick zu haben.

Eltern finden auf www.schau-hin.info konkrete Hinweise zu Sicherheitseinstellungen und Jugendschutzprogrammen (www.schau-hin.info/sicherheit), Medienempfehlungen (www.schau-hin.info/empfehlungen) sowie viele kostenfreie Angebote wie eine App, ein Online-Test für Eltern, ein Medientraining, eine Mediathek und Broschüren zum Download und Bestellen.

Schaubild mit Empfehlungen für die verschiedenen Altersstufen zum honorarfreien Abdruck, Credit: SCHAU HIN!, Medienratgeber für Familien (schau-hin.info): <http://short.we-do.eu/weihnachten>

„SCHAU HIN! Was Dein Kind mit Medien macht“ ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, des Telekommunikationsunternehmens Vodafone, der beiden öffentlich-rechtlichen Sender Das Erste und ZDF sowie der Programmzeitschrift TV SPIELFILM. Der Medienratgeber für Familien unterstützt seit 2003 Eltern und Erziehende dabei, ihre Kinder im Umgang mit Medien zu stärken.

Anmerkung für Redaktionen: Wir vermitteln auch gern Interviewpartner zu diesem Thema.